

Checkliste Schutzkonzept Jubla-Lager

Hilfestellung für Lagerleitende und Schutzkonzept-Verantwortliche, 25. Juni 2020

Seit dem 6. Juni gibt es ein Schutzkonzept Jubla-Lager, das Scharen, Regionen und Kantone zur Lagervorbereitung dient. **Am 25. Juni sind geringfügige Änderungen am Schutzkonzept beschlossen worden, die aber keine Auswirkungen auf diese Checkliste haben.** Das Schutzkonzept kann so eingesetzt oder auf örtliche Verhältnisse angepasst und ergänzt werden. Es muss nicht zwingend ein eigenes Schutzkonzept erstellt werden.

Es ist wichtig, die Punkte aus dem Schutzkonzept gemeinsam im Leitungsteam zu besprechen und zu klären, wer für welche Aufgaben verantwortlich ist und wer welche Aufgaben übernimmt. In dieser Checkliste sind Fragen und Hilfestellungen notiert, die euch dabei helfen. Es ist empfohlen, diese Punkte schriftlich festzuhalten (z.B. im Schutzkonzept selber, im Protokoll einer Sitzung oder im Sicherheitskonzept des Lagers).

Hilfestellungen für die Umsetzung des Schutzkonzepts inkl. Vorlagen für die Elternkommunikation stehen unter jubla.ch/corona zur Verfügung.

In der aktuellen Situation ist es wichtig, dass die Jubla gegenüber der Gesellschaft Verantwortung übernimmt und so ist die Einhaltung des Schutzkonzepts zentral, eine wichtige Öffentlichkeitsarbeit und Ehrensache.

Vergesst trotz Schutzkonzept bezüglich Corona die allgemeine Sicherheit nicht. Jedes Lager braucht ein allgemeines Sicherheitskonzept, damit möglichst keine Unfälle entstehen. Darin wird nebst Massnahmen auch das Vorgehen im Notfall definiert.

Hinweise und Fragen zu den einzelnen Punkten aus dem Schutzkonzept:

Allgemeines

Das Schutzkonzept muss nicht von einer Behörde genehmigt werden. Die zuständigen Behörden können jedoch eine Aktivität verbieten, wenn kein oder ein nicht ausreichendes Schutzkonzept vorliegt.

Arbeitest du mit dem aktuellsten Schutzkonzept und den aktuellen Informationen? Schau zuerst auf jubla.ch/corona nach.

Diese Checkliste bezieht sich auf das Schutzkonzept Jubla-Lager, gültig ab 25. Juni 2020.

1 Krankheitssymptome

a) Krankheitssymptome

- Wie informiert ihr die Mitglieder und ihre Eltern darüber, dass die Teilnehmenden nur gesund und symptomfrei ins Lager kommen dürfen?
- Wie kommunizieren Leitungspersonen, wenn sie kurzfristig unter Symptomen leiden?

→ siehe MB Elternkommunikation und Vorlagen unter jubla.ch/corona

b) Risikogruppe

Die Verantwortung bezüglich Teilnahme liegt bei den Eltern. Bei Unsicherheiten sollen sich Eltern an ihre Ärztin/ihren Arzt wenden. Die Leitungsperson übernimmt hier keine Verantwortung.

- Wie informiert ihr die Mitglieder und ihre Eltern darüber?

→ siehe MB Elternkommunikation und Vorlagen unter jubla.ch/corona

c) Verdachts- oder Krankheitsfall im Lager

Fragen für den Krisenfall:

- Wer organisiert Hygienemasken für allfällige Personen mit Symptomen?
- Wo wird diese Person isoliert? In welchem Zimmer oder Zelt schläft die Person?
- Wer ist Notfallarzt?
- Wer informiert das kantonale Krisentelefon bei einem Verdachtsfall?
- Wie werden bei einem bestätigten Fall alle Eltern über die Situation informiert? Wer informiert die Eltern?
- Wer muss neben den Eltern über die Situation informiert werden?

→ Sollte ein Lagerabbruch zur Diskussion stehen, wird euch das Krisenteam unterstützen – dieses wurde ja bereits bei einem vorhandenen Verdachtsfall informiert.

d) Verdachts- oder Krankheitsfall nach dem Lager

- Wen sollen die Eltern und die Leitungspersonen informieren, falls ihr Kind bzw. sie selber nach dem Jubla-Lager Symptome aufweisen oder sogar ein bestätigter Fall vorliegt?
- Wer informiert das kantonale Krisenteam darüber?
- Wer informiert bei einem bestätigten Fall die restlichen Eltern, das Leitungsteam, die Begleitpersonen (inkl. Küche) und allfällige Besuche?

2 Abstand halten

- Wie werden die Abstandsregeln unter den Leitungspersonen und zwischen Leitungspersonen und Kindern umgesetzt?
- Was braucht es, damit die Abstandsregeln eingehalten werden können? (z.B. beim Programm, Ämtli, Sitzungen, am Abend)
- Habt ihr rund um das Lagerhaus eine Wiese zur Verfügung, um Aktivitäten im Freien durchführen zu können?

→ Bei einem Notfall steht das Wohl des Kindes im Vordergrund, nicht die Abstandsregeln!

a) An- und Abreise zum Lagerort

- Wie reist ihr ins Lager? Was gibt es für Alternativen (z.B. zu Fuss, Velo oder durch Eltern bringen lassen)?
- Was ist dabei speziell zu beachten? (Bspw. Schutzmasken, falls nicht auf ÖV verzichtet werden kann)
- Wie informiert ihr die Teilnehmenden und ihre Eltern?

b) Essen und Übernachtung

- Wie werden die Abstandsregeln beim Essen und der Übernachtung unter Leitungspersonen umgesetzt?
- Welche Vorgaben des Vermieters müssen dabei beachtet werden?

→ siehe MB Hygienemassnahmen unter jubla.ch/corona

3 Einhaltung der Hygieneregeln

- Welche Regeln gelten bezüglich Hygiene und Reinigung der Räume?
- Wie kommuniziert ihr die Regeln an das Leitungsteam?
- Wie kommuniziert ihr die Regeln altersgerecht an die Teilnehmenden?
- Wer erinnert das Leitungsteam und die Teilnehmenden täglich an die Regeln?

→ siehe MB Hygienemassnahmen unter jubla.ch/corona

a) Gründlich Hände waschen – vor und nach der Aktivität

- Wie informiert ihr die Teilnehmenden über diese Regel?
- Wie setzt ihr sie um? Habt ihr dazu eine Art Ritual definiert?
- Ist die Zeit für das Händewaschen eingeplant?

b) Hygienematerial

- Wer organisiert Seife und Wasserkanister?
- Wer schaut für Desinfektionsmittel und Schutzmasken? Wo wird das Hygienematerial gelagert? Wer entscheidet, ob/wie das Material eingesetzt wird?

→ siehe MB Hygienemassnahmen unter jubla.ch/corona

c) Toiletten

- Gibt es Flüssigseife bei den Toiletten im Haus? Muss das organisiert werden? Wenn ja, wer organisiert die Seife? (z.B. Küche, Sanität oder Schutzkonzeptverantwortliche)
- Wer organisiert Wasser und Flüssigseife für Outdooraktivitäten?
- Wie wird die Reinigung geregelt?

d) Reinigung

- Wie regelt ihr die tägliche gründliche Reinigung der Toiletten, Nasszellen und der Küche? Wer ist dafür verantwortlich? Wer schaut, dass es gründlich umgesetzt wird?
- Wie regelt ihr die Reinigung der häufig berührten Punkte wie Tische, Ablageflächen, Türgriffe, Griffe Wasserhahn, Lichtschalter?
- Wer lüftet die Räume regelmässig?

e) Verpflegung/Lagerküche

- Wer ist verantwortlich für den Kontakt zur Lagerküche?
- Wie wird das Küchenteam über die Regelungen informiert?
- Wer erinnert die Küche im Lager an die Regeln?
- Wer organisiert Schutzmasken?

→ Siehe MB Lagerküche unter jubla.ch/corona

f) Vorgaben des Lagerhauses einhalten

- Was ist im Schutzkonzept des Lagerhauses festgehalten?
- Was sind zusätzliche oder abweichende Vorgaben?
- Wer ist im Kontakt mit der Vermietung?

4 Kontaktdaten und maximale Teilnehmerzahl

- Wer führt die aktuelle Teilnehmendenliste? Wo wird diese geführt?
- Wer ergänzt darauf die Kontaktangaben von allfälligen Besuchen?

5 Beständige Gruppe

- Gibt es mögliche beständige Gruppen, die zugeteilt werden können?
- Wie ist dies im Leitungsteam möglich?

a) Beständige Untergruppen in Grosslagern

- Braucht es beständige Untergruppen? Wie wird dies organisiert?

b) Besuche an öffentlichen Orten

- Welche Besuche an öffentlichen Orten sind geplant? Gibt es Orte, die vermieden werden können oder können Besuche so geplant werden, dass die Orte nicht stark frequentiert sind?
- Gibt es geplante ÖV-Reisen, die umgeplant werden können?
- Wie ist das Verhalten beim Treffen auf andere Personen im Lager? Wie werden diese Regeln im Leitungsteam und mit den Teilnehmenden umgesetzt?

c) Besuche im Lager

- Wer muss bezüglich Nichtdurchführung Besuchstag informiert werden?
- Gibt es weitere mögliche (spontane) Besuche, die informiert werden müssen? (z.B. Ehemalige, Begleitpersonen, Personen aus der Pfarrei/Gemeinde, Freunde der Küche oder des Leitungsteams, andere Scharen)
- Kommt eine Begleitperson zu Besuch? Wer ist im Kontakt mit dieser Person? Wie wird diese über die Massnahmen informiert?
- Sind während des Auf- oder Abbaus Helfende dabei, welche über die Massnahmen informiert werden müssen?

6 Verantwortung der Umsetzung vor Ort

- Wer übernimmt die Verantwortung für die Umsetzung des Schutzkonzepts?
- Wer kann die Schar bei der Umsetzung des Schutzkonzepts und der Erarbeitung dieser Checkliste am besten unterstützen (z.B. Lagercoach, Scharbegleitung, Präses)?
- Wer thematisiert wann und wie das Schutzkonzept und deren Umsetzung im Leitungsteam?
- Wer informiert wann und wie die Eltern bezüglich der Umsetzung des Schutzkonzepts?
- Wer erinnert das Leitungsteam und die Teilnehmenden sowie auch die Küche im Lager an die Umsetzung des Schutzkonzept bzw. die Regeln?
- Wer steht bei Fragen zur Verfügung?

→ siehe MB Lagerküche zur Kommunikation an Küche und Plakat «So schützen wir uns im Jubla-Lager» für Kommunikation an Kinder unter jubla.ch/corona

Kommunikation des Schutzkonzeptes

- Sind alle über die Inhalte des Schutzkonzepts informiert (Leitungspersonen, Teilnehmende, Eltern, Begleitpersonen (inkl. Küche), allfällige wichtige Netzwerkpartner)?
- Hier möglichst genau aufführen, wer wann und wie über das Schutzkonzept informiert wird. Wie werden allfällige Änderungen kommuniziert?
- Wie kommuniziert ihr über eure aktuellen Jubla-Lager? Wie dokumentiert ihr, dass ihr euch an das Schutzkonzept hält (z.B. mit Fotos, speziellen Regelungen)?

→ siehe MB Kommunikation/Öffentlichkeitsarbeit unter jubla.ch/corona

Checkliste

Aufgaben für die Lagerleitung/Schutzkonzept-Verantwortung:

Aktuelle Informationen auf jubla.ch/corona lesen und aktuelles Schutzkonzept inkl. Hilfestellungen berücksichtigen
Verantwortung Umsetzung Schutzkonzept bestimmen
Hygieneregeln und Umsetzung Schutzkonzept definieren
Für Outdooraktivitäten Wasser und Seife organisieren
Desinfektionsmittel und Schutzmasken für ÖV-Reisen oder Notfall organisieren
Absprache mit der Lagerhausvermietung (Reinigung)
Vorgehen bezüglich schriftlicher Protokollierung der Teilnehmenden definieren
Schutzkonzept und deren Umsetzung im Leitungsteam thematisieren
Information der Lagerküche
Information der Teilnehmenden
Elternkommunikation

Aufgaben für die einzelnen Leitungspersonen:

Planung und Durchführung der Aktivitäten unter Einhaltung der Hygienemassnahmen
Altersgerechte Kommunikation der Hygienemassnahmen an die Teilnehmenden
Sicherstellung der Händewaschmöglichkeit auch im Freien, Organisation von Wasser und Seife
und Kontrolle der Umsetzung vor/nach jeder Aktivität und dem Essen
Einhaltung der Regeln und gegenseitige Erinnerung

Solltet ihr als Leitungsteam nicht wissen, wie weiter: Holt euch Hilfe! Euer Lagercoach oder euer/eure Präses können euch dabei unterstützen. Braucht ihr weitere Unterstützung, könnt ihr mit dem Krisentelefon eures Jubla-Kantons Kontakt aufnehmen, um den Vorfall zu besprechen.